

# Methodentraining – Modul Projektmanagement

Beurteilungskriterien im Schuljahr 2022/2023



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Erfüllung der Anforderungen im Modul „Projektmanagement“ wird auf der Grundlage der mündlichen und schriftlichen Mitarbeit festgestellt:

- aktive Beteiligung bei der Erarbeitung von Konzepten (im Plenum und in Kleingruppen)
- Wiederholungen und Präsentationen (mündlich und/oder schriftlich)
- Übung und selbständige Anwendung der erarbeiteten Methoden
- Konstruktive Zusammenarbeit und Peer-Feedback
- Eigenverantwortlichkeit und Termineinhaltung, Nachholen versäumter Inhalte
- Organisation der Arbeitsunterlagen (Arbeitsaufträge, Mitschriften, Recherchen, Dokumentationen)

Die wesentlichen Bereiche sind

## Grundlagen der Arbeit in Projekten

Auseinandersetzung mit dem Projektbegriff in verschiedenen Bereichen  
Prozessorientierte Struktur von Projekten erkennen  
Rahmenbedingungen von Projekten klären (Abgrenzung, Kontextanalyse)  
Organisationsformen, Kompetenzen und Rollen in Projekten identifizieren und zuordnen  
Training des Arbeitens im Team, Reflexion von Gruppenprozessen  
Projektpräsentation und Evaluation

## Werkzeuge des Projektmanagements

relevante Aspekte der Projektplanung: Ziele, Ressourcenplanung  
relevante Aspekte der Projektdurchführung: Kommunikation, Qualitätssicherung, Maßnahmen  
Bedeutung des Projekt-Controllings und der Dokumentation erfassen

Die Leistungsbeurteilung in Modul „Projektmanagement“ (Methodentraining) baut auf den gesetzlichen Notendefinitionen auf, die in der Leistungsbeurteilungsverordnung (LBVO) festgelegt sind.

Die Erläuterung der Beurteilungsstufen finden Sie auf unserer Schul-Website auf <https://www.grg23vbs.ac.at/organisation/leistungsbeurteilung/beurteilung>. Die Notendefinitionen drücken aus, dass die Erfüllung der Anforderungen der wesentlichen Bereiche des Lehrplans zentral für die Beurteilung ist.

Es geht um die Kompetenzen, welche die Schüler\*innen in den einzelnen wesentlichen Bereichen erwerben. Dabei können Teilkompetenzen innerhalb eines wesentlichen Bereichs gegeneinander aufgerechnet werden, nicht aber zwischen unterschiedlichen wesentlichen Bereichen des Gegenstandes ausgeglichen werden. Es müssen also die Anforderungen aller wesentlichen Bereiche des Lehrplans zumindest überwiegend erfüllt werden, um eine positive Beurteilung zu erhalten.

Sollte eine Semesterbeurteilung mit „Nicht genügend“ oder „nicht beurteilt“ ausfallen, werden in einem Beiblatt zum Semesterzeugnis jene wesentlichen Bereiche des Gegenstandes ausgewiesen, die nicht überwiegend erreicht wurden. Nur diese müssen in einer Semesterprüfung ggf. nachgeholt werden. Die Semesterprüfung erfolgt schriftlich. Die Prüfungsform und Prüfungsdauer werden individuell (abhängig von den nicht erreichten wesentlichen Bereichen) im Rahmen der schulrechtlichen Vorgaben festgelegt.

Bei Unklarheiten sind wir gerne zu Informationen im Rahmen der Sprechstunden bereit.

Mit freundlichen Grüßen

*Herwig Danzinger, Elisabeth De Santis, Dominik Stegmayer*

# Methodentraining – Modul Präsentation und Rhetorik

Beurteilungskriterien im Schuljahr 2022/2023



Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Die Erfüllung der Anforderungen im Modul „Präsentation und Rhetorik“ wird auf der Grundlage der mündlichen und schriftlichen Mitarbeit festgestellt:

- aktive Beteiligung bei der Erarbeitung von Konzepten (im Plenum und in Kleingruppen)
- Wiederholungen und Präsentationen (mündlich und/oder schriftlich)
- Übung und selbständige Anwendung der erarbeiteten Methoden
- Konstruktive Zusammenarbeit und Peer-Feedback
- Eigenverantwortlichkeit und Termineinhaltung, Nachholen versäumter Inhalte
- Organisation der Arbeitsunterlagen (Arbeitsaufträge, Mitschriften, Recherchen, Dokumentationen)

Die wesentlichen Bereiche sind

## Rhetorik

Sprechen, Stimme Körpersprache  
Übungen zum freien Sprechen  
Reflexion des eigenen rhetorischen Verhaltens  
Grundlagen der Rhetorik (Struktur und Argumentation)

## Präsentieren

Präsentationen vorbereiten (Ablauf, Visualisierung)  
Präsentationen durchführen  
Analyse von Präsentationen und Feedback

Die Leistungsbeurteilung in Modul „Präsentation und Rhetorik“ (Methodentraining) baut auf den gesetzlichen Notendefinitionen auf, die in der Leistungsbeurteilungsverordnung (LBVO) festgelegt sind.

Die Erläuterung der Beurteilungsstufen finden Sie auf unserer Schul-Website auf <https://www.grg23vbs.ac.at/organisation/leistungsbeurteilung/beurteilung>. Die Notendefinitionen drücken aus, dass die Erfüllung der Anforderungen der wesentlichen Bereiche des Lehrplans zentral für die Beurteilung ist.

Es geht um die Kompetenzen, welche die Schüler\*innen in den einzelnen wesentlichen Bereichen erwerben. Dabei können Teilkompetenzen innerhalb eines wesentlichen Bereichs gegeneinander aufgerechnet werden, nicht aber zwischen unterschiedlichen wesentlichen Bereichen des Gegenstandes ausgeglichen werden. Es müssen also die Anforderungen aller wesentlichen Bereiche des Lehrplans zumindest überwiegend erfüllt werden, um eine positive Beurteilung zu erhalten.

Sollte eine Semesterbeurteilung mit „Nicht genügend“ oder „nicht beurteilt“ ausfallen, werden in einem Beiblatt zum Semesterzeugnis jene wesentlichen Bereiche des Gegenstandes ausgewiesen, die nicht überwiegend erreicht wurden. Nur diese müssen in einer Semesterprüfung ggf. nachgeholt werden. Die Semesterprüfung erfolgt schriftlich. Die Prüfungsform und Prüfungsdauer werden individuell (abhängig von den nicht erreichten wesentlichen Bereichen) im Rahmen der schulrechtlichen Vorgaben festgelegt.

Bei Unklarheiten sind wir gerne zu Informationen im Rahmen der Sprechstunden bereit.

Mit freundlichen Grüßen

*Elisabeth De Santis, Christa Frühwirth, Martina Otruba*

Deutsch 1C Gültig im Schuljahr 2022/23

Leistungsbeurteilungskriterien

Liebe Schülerinnen, Schüler und Eltern der 1C!

Am Beginn des Schuljahres möchte ich darüber informieren, wie die Note im Fach Deutsch zustande kommt.

Mitarbeit

- Mündliche und schriftliche Mitarbeit während des Unterrichts:

- ✓ das aufmerksame Zuhören in der Phase der Stoffbearbeitung

- ✓ die Beantwortung von Fragen im Rahmen von schriftlichen und mündlichen Stundenwiederholungen

- ✓ die aktive Teilnahme an Klassengesprächen, mündlichen und schriftlichen Übungen, Partner- und Gruppenarbeiten, Projektarbeiten und Phasen der eigenständigen Erarbeitung, etc.

- ✓ das unaufgeforderte Stellen von weiterführenden Fragen oder von Verständnisfragen

- ✓ vollständig vorhandene Unterrichtsmaterialien in jeder Unterrichtsstunde

- Hausübungen und andere selbständige Leistungen

- ✓ das eigenständige Erledigen von Hausübungen und deren termingerechte Aufgabe

- ✓ Überarbeitung und Verbesserung der korrigierten Hausübungen und Texte

- ✓ das Ausarbeiten und Erbringen bzw. Präsentieren selbständiger Leistungen, wie z.B. Referate, Lektüre, Lesetagebuch, Projektunterlagen, etc.

- Schularbeiten

Pro Semester werden zwei Schularbeiten durchgeführt, also im ganzen Schuljahr vier.

- Mündliche Prüfung

Jede Schülerin/jeder Schüler kann auf Wunsch eine mündliche Prüfung pro Semester ablegen.

- Werden Unterrichtsstunden versäumt, so muss sich die Schülerin/der Schüler die versäumten Lerninhalte selbständig aneignen und alle versäumten Hausübungen nacharbeiten!

Liebe Eltern der 1E-Englischgruppe!

Mein Name ist Elisabeth De Santis und ich unterrichte heuer Ihr Kind im Unterrichtsfach Englisch. Ich möchte Ihnen hiermit meine Beurteilungskriterien bekanntgeben.

- **1/3 mündliche Mitarbeit:** Dazu gehören:  
 Aktive Mitarbeit während der Unterrichtsstunden, Fragen und Antworten; Nachfragen, wenn etwas unklar ist; Vorlesen, Dialoge spielen, Rollenspiele, Vokabelwissen, Stundenwiederholungen, Vergleichen der Arbeitsblätter,  
 Gruppen- und Teamarbeit (fachliche und soziale Kompetenz)  
 Kurzpräsentationen, Buchpräsentationen, Vokabelwissen- und verwendung  
 Das Mitbringen und Verwenden der Unterrichtsmaterialien
- **1/3 schriftliche Mitarbeit**  
 Alle schriftlichen Übungen und deren Korrektur (Arbeitsblätter, Hausübungen, Verbesserungen): Es müssen alle Übungen verbessert oder überarbeitet werden! Texte und deren Überarbeitung;  
 Vorbereitung für die nächste Stunde  
 Schriftliche Vokabelübungen und Wiederholungen,  
 Mitschriften: Schulübungen und Arbeitsblätter sollen sorgfältig gearbeitet sein.

**1/3 Schularbeiten:** Wir werden im 1. Semester eine Schularbeit zu 50 Minuten machen. Der Termin wird durch den Klassenvorstand bekannt gegeben, die SchülerInnen erfahren eine Woche vor der Schularbeit den genauen Schularbeitsstoff, eine Woche nach der Schularbeit erhalten sie die korrigierte Arbeit zurück. Es ist allerdings ratsam, laufend den Stoff zu wiederholen und zu festigen. Daher bemühe ich mich, die SchülerInnen durch regelmäßige Übungsaufträge zum steten Üben und Wiederholen von neu Erlerntem anzuleiten. Im 2. Semester finden zwei Schularbeiten zu je 50 Minuten statt.

Der Unterrichtsstoff wird von mir in einzelne kleine Lernziele aufgeteilt. Es wird gesammelt und beurteilt, ob und in welcher Güte einzelne Lernziele erreicht wurden.

**Beurteilungsstufen** (Noten) laut Schulrecht:

- **Beurteilungsstufen** (Noten) laut Schulrecht:

**1. LEISTUNGSFESTSTELLUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG WÄHREND DES SCHULJAHRES**

Eine Gegenüberstellung der Anforderungen in den einzelnen Beurteilungsstufen ergibt folgendes Bild:					
	Sehr gut	Gut	Befriedigend	Genügend	Nicht genügend
a) Erfassung und Anwendung des Lehrstoffes b) Durchführung der Aufgaben	Anforderungen werden in <b>weit über</b> das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt	Anforderungen werden in <b>über</b> das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt	Anforderungen werden in den wesentlichen Bereichen zur <b>Gänze</b> erfüllt	Anforderungen werden in den wesentlichen Bereichen <b>überwiegend</b> erfüllt	Anforderungen werden <b>nicht einmal</b> in den wesentlichen Bereichen <b>überwiegend</b> erfüllt
c) Eigenständigkeit	muss <b>deutlich</b> vorliegen(wo dies möglich ist)	<b>merkliche Ansätze</b> (wo dies möglich ist)	Mängel bei b) werden durch merkliche Ansätze ausgeglichen		
d) selbständige Anwendung des Wissens und Könnens	muss <b>vorliegen</b> (wo dies möglich ist)	<b>bei entsprechender Anleitung</b> (wo dies möglich ist)			

Falls Sie Fragen zu meiner Aufstellung haben, nehmen Sie bitte mit mir in meiner Sprechstunde Kontakt auf.

Wien, im September 2022

Liebe Eltern der 2A!

Mein Name ist Elisabeth De Santis und ich unterrichte heuer Ihr Kind im Unterrichtsfach Englisch.  
Ich möchte Ihnen hiermit meine Beurteilungskriterien bekanntgeben.

- **1/3 mündliche Mitarbeit:** Dazu gehören:  
Aktive Mitarbeit während der Unterrichtsstunden, Fragen und Antworten; Nachfragen, wenn etwas unklar ist; Vorlesen, Dialoge spielen, Rollenspiele, Vokabelwissen, Stundenwiederholungen, Vergleichen der Arbeitsblätter,  
Gruppen- und Teamarbeit (fachliche und soziale Kompetenz)  
Kurzpräsentationen, Buchpräsentationen, Vokabelwissen und -verwendung  
Das Mitbringen und Verwenden der Unterrichtsmaterialien
- **1/3 schriftliche Mitarbeit**  
Alle schriftlichen Übungen und deren Korrektur (Arbeitsblätter, Hausübungen, Verbesserungen): Es müssen alle Übungen verbessert oder überarbeitet werden! Texte und deren Überarbeitung;  
Vorbereitung für die nächste Stunde  
Schriftliche Vokabelübungen und Wiederholungen,  
Mitschriften: Schulübungen und Arbeitsblätter sollen sorgfältig gearbeitet sein.
- **1/3 Schularbeiten:** Wir werden im 1. und im 2. Semester je 2 Schularbeiten zu 50 Minuten machen. Die Termine werden durch den Klassenvorstand bekannt gegeben, die SchülerInnen erfahren eine Woche vor der Schularbeit den genauen Schularbeitsstoff, eine Woche nach der Schularbeit erhalten sie die korrigierte Arbeit zurück. Es ist allerdings ratsam, laufend den Stoff zu wiederholen und zu festigen. Daher bemühe ich mich, die SchülerInnen durch regelmäßige Übungsaufträge zum steten Üben und Wiederholen von neu Erlerntem anzuleiten.  
Im 2. Semester finden zwei Schularbeiten zu je 50 Minuten statt.

Der Unterrichtsstoff wird von mir in einzelne kleine Lernziele aufgeteilt. Es wird gesammelt und beurteilt, ob und in welcher Güte einzelne Lernziele erreicht wurden.

**Beurteilungsstufen** (Noten) laut Schulrecht:

- **Beurteilungsstufen** (Noten) laut Schulrecht:

## Leistungsbeurteilung im Fach Coaching

Coaching ist in der 5. Klasse ein Pflichtgegenstand mit Benotung, ab der 6. Klasse eine unverbindliche Übung, die nicht benotet wird (teilgenommen oder nicht teilgenommen)

### Coaching 5. Klasse

Die Mitarbeit der Schüler/Schülerinnen wird wie folgt festgestellt:

\* In Übungen, Gesprächsrunden, bei Partner- und Gruppenarbeiten wird die konstruktive Arbeitshaltung, die aktive Beteiligung sowie die Offenheit für persönliche Auseinandersetzung, Entwicklung und Reflexion beurteilt.

\* In Konfliktfällen wird die Fähigkeit zur Deeskalation und der Beitrag zur Lösungsorientierung beurteilt.

\* Bei Schulveranstaltungen zählt die Bereitschaft sich auf Gruppenprozesse einzulassen und an einer wertschätzenden Kommunikation in der Klasse mitzuwirken.

Noten: Sehr Gut: Aktive und konstruktive Beteiligung an Übungen, Partner- und Gruppenarbeiten und Diskussionen; hohes Maß an Reflexionsfähigkeit und Offenheit für persönliche Auseinandersetzung und Entwicklung

Gut: Eines von beiden

Befriedigend: bei teilweise konstruktiver (nicht destruktiver) Teilnahme am Unterricht

Genügend: bei destruktiver Teilnahme am Unterricht

Nicht genügend: bei unzureichender Anwesenheit oder Teilnahmslosigkeit

### Coaching 6. – 8. Klasse

Coaching wird als unverbindliche Übung durchgeführt. Für die Beurteilung „teilgenommen“ finden die Formen der Leistungsfeststellung (siehe Coaching 5. Klasse) Anwendung.

"Nicht teilgenommen" entspricht dabei der Beschreibung von "Nicht genügend"